

starkem Regen unter freyem Himmel, welches
 freylich so gleich aufhörte, mir große Noth
 änderung für mich war. Ich war daher
 freylich froh, da mir ein Boot erwißten
 und ich unter dem Kommando wurde. Ich wurde
 ein Karst sehr wohl gerüstet haben; mein
 Boot bestand aber nur aus einem starken
 Rüst, ein paar Gerth: Fischen und einem
 griechischen Boot zum Zurücken u. das
 alles bey offnem Himmel. den 4ten marschirte
 mir mit früh auf, umher zu gehen,
 aber zu wissen, was meine Sachen für
 gekommen; den mit dem griechen, den
 ich noch bey mir hatte, konnte ich kein
 Wort reden, und um zu erfahren, war
 nicht möglich. So war den ganzen Tag
 sehr stumm und ruhig, und ein sehr
 lange waren mit einer Breite.

Ein Indischer Boot in Amrica ist gut,
 den gegen die Insel. Doch ging es gut u.
 mir kam am Abend sehr u. wohlbesal-
 ten in Simasol an, wo ich bey dem Frey-
 lichen Vice-Consul, einem griechen mich
 einlogirte. Mein Fieber sand sich zu
 seiner Zeit viel wieder mir, aber
 ganz lindlich. Hier sand ich 3 Fahrten
 von Egypten und zu meiner Noth.